

## Presseinformation

17. April 2013

### 1.000. NÖ Energiebotschafterin ausgezeichnet

#### Pernkopf: Tragen bei, unser Energieziel zu erreichen

Die Energiebewegung NÖ sucht Energiebotschafterinnen und -botschafter, die die Energiewende unterstützen und über ihre Energieprojekte berichten. Die 1.000ste derartige Botschafterin wurde jetzt in St. Pölten ausgezeichnet. Es handelt sich um Katharina Lechthaler aus Oberwölbling. Als Dankeschön wurden ihr von Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf eine Urkunde und ein Geschenkkorb überreicht. „Wir brauchen Energiebotschafterinnen und -botschafter, die vorzeigen, wie man die Energiewende auch im privaten Bereich leben kann. Sie tragen dazu bei, unser Energieziel zu erreichen: 100 Prozent sauberen und sicheren Strom bis 2015“, so Pernkopf.

Die Beweggründe, Energiebotschafterin oder Energiebotschafter zu werden sind unterschiedlich - Katharina Lechthaler etwa ist es wichtig, in möglichst vielen Lebensbereichen nachhaltig zu leben. Schon seit vielen Jahren ist sie mit dem Rad oder den Öffis anstatt mit dem Auto unterwegs und setzt auf saisonale, regionale und biologische Lebensmittel. Lechthaler: „Durch meine 7-jährige Tochter ist mir bewusst geworden, dass es so nicht weitergehen kann. Wir müssen effizienter mit unseren Ressourcen umgehen, um unseren Kindern die gleichen Chancen wie uns bieten zu können.“

A u f <http://www.energiebewegung.at/> kann jeder und jede selber Energiebotschafterin bzw. Energiebotschafter werden und damit die Energiewende unterstützen. Energiebotschafterinnen und -botschafter werden über aktuelle Energiethemen in NÖ informiert und können außerdem ein eigenes Energieprojekt einreichen. Auf <http://www.energiebewegung.at/> präsentieren bereits über 300 engagierte Menschen ihre Projekte in Form von Videos, Fotos und Artikeln. Über eine Landkarte findet man schnell Projekte in seiner Nähe. „Am besten lernen wir von Vorbildern, nach dem Motto: wenn es die Nachbarin oder der Nachbar kann, warum sollte ich es dann nicht auch selber umsetzen können? Deshalb ist es uns wichtig, positive Beispiele vor den Vorhang zu holen“, hält dazu Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ (eNu) fest.

Nähere Informationen: Energie- und Umweltagentur NÖ, DI Astrid Huber, Telefon



**Presseinformation**

0676/83 68 82 11, e-mail [astrid.huber@enu.at](mailto:astrid.huber@enu.at).